

Einweisung in das Fluggelände Loffenau

Ein paar Tipps und Notwendigkeiten für ein sicheres Miteinander.
Vor einer Einweisung in unser Fluggelände bitte Folgendes beachten:

- Die Einzuweisenden sind darauf aufmerksam zu machen, dass die Geländeordnung zwingend gelesen und verstanden sein muss
- Gültige Fluglizenz und Haftpflicht-Versicherungsnachweis sind vorzulegen
- Nur LTF/EN geprüftes Material mit gültigem Check darf eingesetzt werden
- Hinweis auf das Vogelschutzgebiet, das mit mindestens AGL 300m zu überfliegen ist, sowie das Überflugverbot der Lautenfelsen -siehe Visualisierung-

Hier die Erläuterung, wie ich eine Einweisung für Gleitschirmpiloten gebe. Drachepiloten empfehle ich sich von erfahrenen Drachepiloten unseres Vereines einweisen zu lassen.

Den Piloten zeige ich den Bereich des Gleitschirm-/Drachenlandeplatz und weise auf die Besonderheit/Vorsicht bei Drachenlandungen hin. Absolute Vorsicht und max. Abstand, wenn ersichtlich ist, dass ein Drache landet und Gleitschirme in der Position zur Landevolte unterwegs sind. Allgemein sollte der Queranflug in einer Höhe gewählt werden, die ein sicheres Überfliegen der Straße ermöglicht, ca. 30m über Grund. Wichtig ist hier der Hinweis, dass nicht so weit nach hinten (Kaltenbrunnental) geflogen wird, da es hier einen Düseneffekt geben kann.

Nach dem Landen zügig den Schirm zum Packen entlang der Erdbrüchlestraße bringen, damit für die nachkommenden Flieger keine Hindernisse entstehen.

An Wochenenden und Feiertagen steht bei Flugwetter ein Shuttle bereit, Mitglieder haben hier Vorrang. Bei jeder Mitfahrt ist der Zahlungsnachweis unaufgefordert dem Fahrer vorzuzeigen oder bei ihm zu erwerben .

Parkmöglichkeiten befinden sich nahe dem TSV-Sportplatz (Fa. Artenjak-Zinn) oder am Grenzertparkplatz.

Für die Einweisung der Startplätze gehe ich zunächst direkt zum Turm. Dies hat den Vorteil, dass die Windrichtung via Teufel bzw. Wetterstation auf dem Turm abgelesen und somit der passende Startplatz ausgewählt werden kann. Ich gebe nur eine Empfehlung bzgl. des Erstfluges, d.h. wie ein ortsfremder Pilot sich zurechtfinden kann. Hierzu weise ich auf den Kirchturm in Loffenau als Peilung hin. Dieser ist vom West Startplatz aus gesehen nach Überflug der ersten Baumreihe in Flugrichtung rechts, und vom NW Startplatz aus geradeaus gesehen anzusteuern. Bei Erreichen der Kante rechter Hand vom Brentenwald – vorgelagerter Bergrücken zum LP – kann Kurs in Richtung LP genommen werden. Ab hier ist der LP einsehbar und der Pilot kann je nach Höhe entscheiden, wie er seinen Flug weiter fortführt.

Wie beschrieben ist dies eine Empfehlung. Die Handhabung obliegt jedem selbst, jedoch sollten die Bestimmungen sinngemäß erwähnt und befolgt werden.

Mit freundlichem Gruß

Torsten Fieg

-Sicherheitsbeauftragter DGL-

Loffenau, 17.04.2017